

Name der Gesellschaft  
Oberhohndorfer Horst=Steinkohlenbau=Verein

会社名  
オーバーホーンドルフ木材石炭会社

会計年度  
1864

業種  
鉱山精錬

掲載文献等  
Original

ファイル名  
1864OHSV\_A.pdf

# Geschäfts - Bericht

des

Directoriums

des

## Oberhohndorfer Forst-Steinkohlenbau-Vereins

auf das Rechnungsjahr

1864.



# Gegenstände der Tagesordnung

für die

Generalversammlung am 13. März 1865.

- 1) Geschäftsbericht des Directoriums auf das Rechnungsjahr 1864.
- 2) Ergänzungswahl für den Ausschuß. \*)
- 3) Antrag des Ausschusses auf Justification der Jahresrechnung.
- 4) Feststellung der Dividende auf das Rechnungsjahr 1864.
- 5) Antrag des Ausschusses auf Erhöhung der Gehalte des Bergverwalters und des Cassirers.

---

\*) Aus dem Ausschusse scheiden aus: die Herren Emil von Mikau, Robert Thost, C. Böhme, Gottlieb Winter, sind aber sofort wieder wählbar.

§ 1.

In der Generalversammlung vom 11. April 1864 wurde Directorium und Ausschuß des Vereins ermächtigt, mit dem Erzgebirgischen Steinkohlen-Actienvereine bezüglich der von dessen Kohlenfeldern umschlossenen diesseitigen Parzellen Nr. 308, 314 und 325 des Schöbewitzer Flurbuchs einen Austausch- und Förder-Vertrag abzuschließen. Gemäß dieser Ermächtigung ist denn auch mit dem genannten Vereine ein solcher, den Verhältnissen entsprechender Austausch- und Förder-Vertrag zum Abschluß gebracht, und dadurch für jene, durch die Kohlenfelder des Erzgebirgischen Vereins umschlossenen Parzellen, theils andere mit den Forstfeldern zusammenhängende Parzellenteile gewonnen, theils die Ausbeutung jener Parzellen sichergestellt worden.

§ 2.

Der Grubenbetrieb des Vereins ging hauptsächlich auf dem IV. oder Schichtenlohlflöße um, indem nur zu Anfang und Ende des Jahres die Wetterverhältnisse es erlaubten, auch auf dem II. und III. Flöße Abbau zu treiben. Die gesammte Kohlenförderung auf genannten drei Flößen betrug im vergangenen Geschäftsjahre

85772,5 Karren Kohlen,

wovon

49386 Karren = 57,8 pro Cent auf Stückkohlen,  
 1562,5 „ = 1,8 pro Cent auf geringe Kohlen,  
 34824 „ = 40,8 pro Cent auf klare Kohlen

kommen.

§ 3.

Zum speziellen Betriebe übergehend ist zu bemerken, daß auf dem ~~II.~~ <sup>III.</sup> Flöße 4089,5 Karren Kohlen aus 1116,25 □ Vachter Flächenraum gewonnen worden sind, welche wieder in

2094 Karren = 51,23 pro Cent Stückkohlen,  
 100 „ = 2,13 pro Cent geringe Kohlen und  
 1895,5 „ = 46,24 pro Cent klare Kohlen

zerfallen.

Das III. Flöz hat auf 733,15 □ Vachter Fläche 12624,25 Karren Kohlen geschüttet, welche sich wie folgt berechnen:

6698,75 Karren = 53,04 pro Cent Stückkohlen und  
 5925,50 „ = 46,94 pro Cent klare Kohlen.

Auf dem IV. Flöze ist 2735,55 □ Lachter Grubenfeld abgebaut worden, aus welchem im Ganzen 69058,75 Karren Kohlen erbeutet worden sind, von welchen wiederum

40593, Karren = 58,74 pro Cent als Stückkohlen,  
1462, „ = 2,11 pro Cent als geringe Kohlen und  
27003,75 „ = 39,15 pro Cent als klare Kohlen

zu Tage gelangten.

Schließlich ist noch zu bemerken, daß der Schacht um 2,7 Lachter in den Monaten August, September und October weiter abgeteuft worden ist und daß zur Erlangung frischer Wetter eine Verbindungsstrecke auf dem IV. Flöze von Grundstrecke Nr. 10 aus, nach der westlichen Grenze des Schader-Bereins getrieben wurde, welche so vorzüglich ihren Zweck erfüllte, daß während des ganzen Sommers keinerlei Wetterstörungen bei dem Betriebe des IV. Flözes vorgekommen sind.

#### § 4.

Von den in diesem Jahre geförderten

85772,5 Karren Kohlen wurden  
5344,75 „ für Heizung der eigenen Kessel ver-  
braucht und überbleibende:  
80427,75 Karren Kohlen zum Betrage von  
80277 Thlr. 18 Ngr. 5 Pf. verkauft,

was nahezu einen Thaler Durchschnittsverkaufspreis pro Karren Kohlen ergibt.

Die Kosten der Production sind sämmtlich aus dem angehängten „Gewinn- und Verlust-Conto“ zu ersehen, es sind diese Kosten gegen frühere Jahre in Folge der größeren Förderung verhältnißmäßig billiger geworden.

Dieses Jahr wurde auch eine Brückenwaage zum Wiegen der Lowren aufgestellt, dieselbe kostet 300 Thaler — — und erweist sich als höchst nützliche und vortheilhafte Controle der Verladung.

Ferner wurde eine Kohlenwäsche zum Waschen der Kleinkohlen eingerichtet, und die Sortirung in sorgfamer Weise geregelt, so daß die Forstkohle sich nun eines ausgebreiteten guten Rufes erfreut und der Absatz zu einem fest geregelten wurde, sowie es auch gelang, die Preise auf angemessene Höhe zu bringen.

Wie aus dem angehängten „Verlust- und Gewinn-Conto“ und der „Bilanz“ zu ersehen ist, sind 7924 Thlr. 18 Ngr. 3 Pf. auf Abschreibung solcher Conten verwendet worden, deren Werth sich theils durch Abnutzung, theils durch das Abbauen der Kohle vermindert hat, und mit dem auf diese Weise reservirten Gelde, welches hienach einen Ertrag des durch Abnutzung erlittenen Verlustes bildet, sind diverse Schulden aus der Bilanz des Vorjahres gedeckt, nämlich: der Vorchuß der Casse 1685 Thlr. 9 Ngr. 2 Pf., die Restschuld auf das Kohlenfeld 2146 Thlr. 20 Ngr. — —, Schulden an die Knappschafts-Casse 1670 Thlr. — — —, Anlegung des früher im Betriebscapital enthaltenen Reservefonds 2375 Thlr. 23 Ngr. 7 Pf., wodurch diese reservirte Casse nahezu absorbiert ist. Hierbei ist noch zu bemerken, daß der Reservefonds in 2400 Thaler — — — Zächl. 4% Staatspapieren angelegt ist und es ist dieser Fonds durch eigene Verzinsung bis Ende des Jahres auf 2471 Thlr. 23 Ngr. 7 Pf. angewachsen.

Statutengemäß hat Anfang 1865 die erste Ausloosung von 2000 Thlr. — — — Vereinsprioritäten stattgefunden und es kommen dieselben Anfang Juli 1865 zur Auszahlung.

Nachdem der Reservefonds noch 528 Thlr. 6 Ngr. 3 Pf. erhalten hat, um die vorgeschriebene Höhe von 3000 Thlr. — : — : zu erreichen, verbleiben noch: 20,000 Thlr. — : — : Reingewinn, die von uns zur Vertheilung einer Dividende von 8 Thlr. — : — : pro Actie vorgeschlagen werden.

Zwickau, den 21. Januar 1865.

**Directorium des Oberhohndorfer Forst-Steinkohlenbau-Vereins.**

**Carl Steinert.    Robert Kühn.    Ernst Lochner.**

# Soll

# Bilanz-

1864		Verkehrne Abrechnung.					
		Thlr.	Qgr.	Sfl.	Thlr.	Qgr.	Sfl.
Dec. 31.	An Eisenbahn-Actien Conto . . . . .				18000	—	—
	=: Cassa-Conto . . . . .				1338	3	9
	=: Allgemeine Deutsche Creditanstalt, Leipzig . . . . .				9172	15	—
	=: C. Böhme, hier . . . . .				7730	29	5
	=: Conto Vorschüsse für Arbeiter . . . . .				50	—	—
	=: : der Debitoren . . . . .				16574	23	5
	=: : der Materialien . . . . .				1121	6	3
	=: : der Gezüge und Geräthe . . . . .				9640	10	5
	=: : des Kohlenfeldes . . . . .	2641	22	4	97000	—	—
	=: : der Schachtanlage . . . . .	2729	—	—	65300	—	—
	=: : der Straßenanlage . . . . .	150	—	—	1300	—	—
	=: : der Eisenbahnanlage . . . . .	396	—	—	3564	—	—
	=: : der Gebäude . . . . .	210	25	9	7195	7	6
	=: : der Allgemeinen Anlagsunkosten . . . . .	874	—	—	17100	—	—
	=: : der Maschinen . . . . .	923	—	—	45470	—	—
		<b>Thlr.</b>	<b>7924</b>	<b>18 3</b>	<b>300557</b>	<b>6</b>	<b>3</b>

# Soll

# Verlust- und

1864		Thlr.			Qgr.			Sfl.		
		Thlr.	Qgr.	Sfl.	Thlr.	Qgr.	Sfl.	Thlr.	Qgr.	Sfl.
Jan. 1.	An Reservefonds-Conto . . . . .	1666	20	—						
	=: Dividenden-Conto . . . . .	5000	—	—	6666	20	—			
Dec. 31.	=: Conto der Verwaltung . . . . .				3408	6	4			
	=: C. Böhme in Zwickau, Provision in Cto. Crt. . . . .				72	24	—			
	=: Allgem. Deutsche Credit-Anstalt in Leipzig, Provision in Cto. Crt. . . . .				50	14	3			
	=: Conto: Unterstützung der Knappschaft . . . . .				480	—	5			
	=: Gebäude-Conto, Anlage und Reparatur . . . . .				341	8	5			
	=: Maschinen-Conto . . . . .				1195	4	2			
	=: Zinsen-Conto der Anleihe . . . . .				5000	—	—			
	=: Provisions-Conto . . . . .				61	25	6			
	=: Rabatt-Conto und kleine Verluste . . . . .				190	4	1			
	=: Cassa-Conto, Agio . . . . .				51	1	3			
	=: Conto der Abgaben und Steuern . . . . .				187	9	3			
	=: Conto der Werkbahn, Reparatur . . . . .				18	28	—			
	=: : des Schachtbetriebes, Löhne . . . . .				32322	20	1			
	=: : der Feuerversicherung . . . . .				51	6	—			
	=: : der Grundentschädigung . . . . .				108	16	—			
	=: : der Gezüge und Geräthe . . . . .				860	—	—			
	=: : der Materialien . . . . .				9095	12	2			
	=: Zinsen-Conto, Zinsen für Kohlenfeld-Kaufgelder und Disconto . . . . .				73	15	—			
	=: Conto der Abschreibungen . . . . .				7924	18	3			
	=: Saldo zum Vortrage . . . . .				22528	6	3			
		<b>Thlr.</b>	<b>90688</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>1</b>			

Zwickau.

# Conto.

**Hat.**

1864				
Dec. 31.	Per Actien Capital-Conto (2500 Actien à 70 Thlr.)	Thlr.	175000	— —
	= Conto der Anleihe (1000 Prior. à 100 Thlr.)	"	100000	— —
	= Conto der Zinsen der Anleihe	"	2665	— —
	= Conto der Dividenden	"	364	— —
	= Verlust- und Gewinn-Conto	"	22528	6 3
			<b>Thlr.</b>	<b>300557 6 3</b>

# Gewinn-Conto.

**Hat.**

1864					
Jan. 1.	Per Saldo-Vortrag	Thlr.	6666	20	—
Dec. 31.	= Debitoren-Conto, kleine Ueberschüsse	"	5	4	6
	= Cassa-Conto, Ertragewinne	"	21	12	7
	= Eisenstein-Conto	"	47	10	—
	= Eisenbahn-Actien-Dividenden-Conto	"	3060	—	—
	= Conto des Kohlenfeldes, Zehnten	"	425	—	—
	= Kohlen-Conto	"	80277	18	5
	= Zinsen-Conto	"	184	24	3
			<b>Thlr.</b>	<b>90688</b>	<b>— 1</b>
1865	Per Saldo-Vortrag	Thlr.	22528	6	3

den 1. Januar 1865.

Ernst Lochner.